

# Das Phänomen Manhattanhenge

Wenn New York City golden leuchtet

**W**enn in den Straßen New Yorks die Zeit stehen bleibt und die Sonne direkt im Asphalt zu versinken scheint, ist Manhattanhenge. Der reisereporter verrät, wann und wo du das seltene Sonnen-Phänomen erleben kannst.

Wenn die Wolkenkratzer der Stadt in goldenes Licht getaucht werden und die Sonne direkt in der Straße zu verglühen scheint, dann bist du mittendrin im Phänomen Manhattanhenge. Die legendären Sonnenuntergänge finden in New York im Sommer an vier Tagen rund um die Sommer Sonnenwende statt.

Da das Phänomen vom genauen Zeitpunkt der Sonnenwende abhängt, variieren die Daten. Das Phänomen findet aber immer um den 30. Mai und den 12. Juli herum statt. Dann flutet das goldene Licht die Straßen und vermengt sich mit der Skyline der Wolkenkratzer zu einer beeindruckenden Kulisse. Im Jahr 2023 war am Montag, dem 29. Mai, eine halbe Sonne und am 30. Mai eine ganze Sonne zu sehen, ebenso am 12. und am 13. Juli. Der reisereporter sagt dir, wo genau du die goldenen Straßen New Yorks am besten erlebst.

## Die besten Straßen mit Aussicht

In den Ost-West-Straßen des Straßenrasters von Manhattan kannst du das Event am besten beobachten. Dadurch, dass die Querstraßen der Riesenstadt fast vollständig gerade sind, fällt



New Yorks Großstadtphänomen Manhattanhenge, aufgenommen am 11. Juli 2016.

FOTO: IMAGO IMAGES/LI MUZI/PHOTOSHOT

das rotgelbe Licht der untergehenden Sonne wie gemalt durch den gesamten Straßenzug. Wer jetzt nach Westen blickt, sieht die von den Hochhäusern gerahmte Sonne glühen.

Der Namensgeber des Events, Physiker Neil deGrasse Tyson, empfiehlt, sich in den Straßen einen so weit es geht östlich gelegenen Standort zu suchen, allerdings sollte New Jersey von dort aus noch sichtbar sein.

## 14th Street

Die 3,5 Kilometer lange 14th Street in Manhattan bietet optimale Rahmenbedingungen, um den besonderen Sonnenuntergang zu erleben.

Die breite Straße, die bis zum Hudson River führt, ist von Wolkenkratzern umgeben, die die Sonne einrahmen, und zum

Manhattanhenge ist sie einer der Places to be.

## 23rd Street

Die breite Durchgangsstraße ist eine der wenigen in New York, die in beide Richtungen befahren werden können. Eines der berühmtesten Gebäude ist das spitz zulaufende Flatiron Building an der Kreuzung 5th Avenue/Broadway/23rd Street. Die Straße ist eine der beliebtesten, um das Spektakel rund um Manhattanhenge zu erleben.

## 34th Street

Wer das Sonnenphänomen zwischen dem gigantischen Empire State Building und Macy's, einem der größten Kaufhäuser der Welt, beobachten will, muss in die 34th Street gehen. Das Naturphänomen bildet zusammen

mit den ikonischen Gebäuden der Großstadt eine urbane Traumkulisse.

## 42nd Street

Sie gehört zu den bekanntesten Straßen New Yorks: die 42nd Street. Das gigantische Art-déco-Chrysler-Building mit den 77 Stockwerken, der silberfarbenen Spitze und 319 Metern Gesamthöhe gehört zu den Wahrzeichen New Yorks. Ebenfalls in der 42nd Street gelegen und ein architektonisches Wahrzeichen ist Grand Central Terminal, der größte Bahnhof der Welt. Der Ausblick auf den Sonnenuntergang zwischen diesen Gebäuden ist ein besonderes Erlebnis.

## 57th Street

Die drei Kilometer lange Straße vereint exklusive Immobilien und in den Himmel ragende Wolkenkratzer und zählt zu den teuersten Straßen der Welt. Bauten wie der Super-Wolkenkratzer Steinway Tower, der 435 Meter in die Wolken sticht und der dünnste Wolkenkratzer der Welt ist, oder der Hearst Tower aus Glas und Metall bilden einen futuristischen Kontrast zur untergehenden Sonne.

## Populäre Aussichtspunkte

Nicht nur die genannten Straßenzüge eignen sich, um das Schauspiel rund um die Sonne zu betrachten, es gibt auch spezielle Aussichtspunkte, die dich dem perfekten Schnappschuss näher bringen. Dazu gehört die Tudor City Bridge in der 42nd Street in Manhattan und der 30

Hektar große Park Hunter's Point South in Long Island City.

## Reverse Manhattanhenge

Im Winter kannst du das sogenannte Reverse Manhattanhenge in New York beobachten. Zu diesem Event ist es nicht die untergehende, sondern die aufgehende Sonne, die die Straßen in eine guldene Kulisse verwandelt. Die Wintersonne geht dann schnurgerade zwischen den Häuserzeilen auf. Zu beobachten ist dies an denselben Orten wie der Sonnenuntergang. Auch das weniger bekannte Reverse Manhattanhenge findet zeitlich abhängig von der Sonnenwende statt. In diesem Winter soll es in den frühen Morgenstunden des 29. Novembers 2023 und am 11. Januar 2024 so weit sein.

## Weitere Städte mit dem Phänomen

In jeder Stadt mit einem Straßennetz, das rechtwinklig angeordnet ist, kann dieses Phänomen theoretisch beobachtet werden. Allerdings bedarf es einer freien Sicht bis zum Horizont und hoher Gebäude, die den Sonnenuntergang einrahmen. Ähnliche Sonnenuntergänge kannst du beispielsweise in Chicago (Chicagoenge), Baltimore, Cambridge, Toronto und Montreal erleben.

Mehr Informationen findest du unter:  
» [www.reisereporter.de/manhattanhenge](http://www.reisereporter.de/manhattanhenge)



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.  
[abo.PAZ-online.de/vorteile](http://abo.PAZ-online.de/vorteile)



Deiner Allgemeine 